

- **Kapitel A:**
Allgemeine Informationen zur Sparkasse

- **Kapitel B:**
Girokonto und Zahlungsverkehr

- **Kapitel C:**
Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

- **Kapitel D:**
Kreditgeschäft

- **Kapitel E:**
Sonstiges

Die Sparkasse Bremen AG – nachstehend „Sparkasse“ genannt - kann gemäß Nr. 17 Abs. 3 der AGB für Leistungen, die nicht Gegenstand einer Vereinbarung oder im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführt sind, und die nach den Umständen zu urteilen nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, ein nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen angemessenes Entgelt verlangen. Ein solches Entgelt kann nur verlangt werden, wenn die Leistungen im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichem Interesse erbracht werden.

Die Sparkasse wird nach Nr. 17 Abs. 4 der AGB für Tätigkeiten, zu deren Erbringung sie bereits gesetzlich oder aufgrund einer vertraglichen Nebenpflicht verpflichtet ist oder die sie im eigenen Interesse erbringt, kein Entgelt berechnen, es sei denn, es ist gesetzlich zulässig und wird nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen erhoben.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----------|
| A. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR SPARKASSE | 4 |
| I. NAME UND ANSCHRIFT DER SPARKASSE | 4 |
| II. ZUSTÄNDIGE AUFSICHTSBEHÖRDEN | 4 |
| III. EINTRAGUNG IM HANDELSREGISTER..... | 4 |
| IV. VERTRAGSSPRACHE | 4 |
| V. AUßERGERICHTLICHE STREITSCHLICHTUNG UND SONSTIGE BESCHWERDEMÖGLICHKEITEN..... | 4 |
| VI. HINWEIS ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN GEMÄß EU- GELDTRANSFERVERORDNUNG..... | 5 |
| VII. HINWEIS ZUR UMSATZSTEUER | 5 |
| B. GIROKONTEN UND ZAHLUNGSVERKEHR | 6 |
| I. GIROKONTEN..... | 6 |
| 1. PREISMODELLE FÜR PRIVATKONTEN | 6 |
| 1.1. <i>Das Bremer Konto (auch als Basiskonto erhältlich)</i> | 6 |
| 1.2. <i>Das Bremer Konto Einzelpreis (auch als Basiskonto erhältlich)</i> | 7 |
| 1.3. <i>Bremer Konto Start (Girokontomodell für Schüler, Studenten und Auszubildende bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres)</i> | 8 |
| 2. PREISMODELLE FÜR GESCHÄFTSKONTEN | 9 |
| 2.1. <i>INKLUSIV S</i> | 9 |
| 2.2. <i>INKLUSIV M</i> | 10 |
| 2.3. <i>INKLUSIV L</i> | 10 |
| 2.4. <i>Weitere Leistungen und Entgelte, wenn nicht im Grundpreis des jeweiligen Kontomodells enthalten</i> | 10 |
| 3. PREISMODELL FÜR FREMDWÄHRUNGSKONTEN..... | 10 |
| 4. PREISMODELL FÜR INSOLVENZ-SONDERKONTEN | 11 |
| 5. KONTOAUSZUG (PRO VORGANG)..... | 11 |
| 6. RECHNUNGSABSCHLUSS..... | 11 |
| 7. GEDULDETE KONTOÜBERZIEHUNGEN | 11 |
| 8. KONTOWECKER..... | 12 |
| 9. ENTGELTE FÜR DIE BELASTUNG VON VEREINBARTEN ZAHLUNGEN INNERHALB DES EIGENEN HAUSES | 12 |
| 10. BEREITSTELLUNG DER ENTGELTAUFSTELLUNG GEMÄß ZAHLUNGSKONTENGESETZ | 12 |
| II. ERBRINGUNG VON ZAHLUNGSDIENSTEN..... | 13 |
| 1. ÜBERWEISUNGEN..... | 13 |
| 1.1. <i>Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen</i> | 13 |
| 1.1.1. <i>Überweisungsaufträge</i> | 13 |
| 1.1.2. <i>Gutschrift einer Überweisung</i> | 16 |
| 1.2. <i>Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) sowie alle Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)</i> | 17 |
| 1.2.1. <i>Überweisungsaufträge</i> | 17 |
| 1.2.2. <i>Gutschrift einer Überweisung</i> | 22 |
| 2. LASTSCHRIFTEN..... | 23 |
| 2.1. <i>Lastschriften innerhalb Deutschlands und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)</i> | 23 |
| 2.1.1. <i>SEPA-Basis-Lastschrift</i> | 23 |
| 2.1.2. <i>SEPA-Firmen-Lastschrift</i> | 24 |
| 2.2. <i>Lastschriften aus weiteren Staaten</i> | 24 |
| 2.2.1. <i>SEPA-Basis-Lastschrift</i> | 24 |
| 2.2.2. <i>SEPA-Firmen-Lastschrift</i> | 25 |
| 2.3. <i>Einreichungsfristen für SEPA-Lastschriften</i> | 25 |
| 2.3.1. <i>SEPA-Basis-Lastschriften</i> | 25 |
| 2.3.2. <i>SEPA-Firmen-Lastschrift</i> | 25 |
| 2.4. <i>Lastschrifteinzug</i> | 25 |
| 2.4.1. <i>Entgelte im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren</i> | 25 |
| 2.4.2. <i>Entgelte im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren</i> | 26 |
| 3. KARTENGESTÜTZTER ZAHLUNGSVERKEHR | 26 |
| 3.1. <i>Mastercard/Visa Card Kartenprodukte (Kredit- und Debitkarten)</i> | 26 |
| 3.2. <i>Sparkassen-Card/ Werder Bremen-Sparkassen-Card (Debitkarten)</i> | 28 |

| | |
|--|-----------|
| 3.3. GeldKarte | 29 |
| 3.4. Bargeldauszahlung..... | 30 |
| 3.5. Ausführungsfrist..... | 31 |
| 4. ZAHLSCHEINGESCHÄFT UND KASSENGESCHÄFTE..... | 32 |
| 4.1. Bargeldeinzahlung | 32 |
| 4.2. Bargeldauszahlung..... | 32 |
| 4.3. Münzgeldbearbeitung..... | 32 |
| 4.4. Bargeldservice..... | 32 |
| 5. ONLINE-BANKING UND ELECTRONIC BANKING | 32 |
| 5.1. Online-Banking (PIN/TAN/FinTS) | 32 |
| 5.2. Electronic Banking für Unternehmer..... | 32 |
| 5.3. Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS | 33 |
| 6. UMRECHNUNGSKURS BEI DER ERBRINGUNG VON ZAHLUNGSDIENSTEN IN FREMDER WÄHRUNG..... | 34 |
| 7. GESCHÄFTSTAGE UND ANNAHMEZEITEN DER SPARKASSE..... | 35 |
| III. SCHECKVERKEHR | 35 |
| 1. ALLGEMEIN | 35 |
| 2. GRENZÜBERSCHREITENDER SCHECKVERKEHR..... | 36 |
| 2.1. Scheckzahlungen in das Ausland..... | 36 |
| 2.2. Scheckzahlungen aus dem Ausland..... | 36 |
| 2.3. Umrechnungskurse | 36 |
| 3. REISESCHECKS..... | 37 |
| C. SPARVERKEHR UND WERTPAPIERGESCHÄFT | 38 |
| I. SPARKONTO | 38 |
| 1. BEGINN UND ENDE DER VERZINSUNG (WERTSTELLUNG) | 38 |
| 2. SPARKASSENBUCHVERLUST..... | 38 |
| 3. VERTRAG ZUGUNSTEN DRITTER | 38 |
| 4. SONSTIGES..... | 38 |
| II. WERTPAPIERE..... | 38 |
| 1. DEPOTLEISTUNGEN | 38 |
| 2. EFFEKTIVE STÜCKE..... | 39 |
| 3. TRANSAKTIONSLEISTUNGEN..... | 39 |
| 4. ERSATZ VON AUFWENDUNGEN | 40 |
| D. KREDITGESCHÄFT..... | 41 |
| I. KREDITE | 41 |
| II. BANKBÜRGSCHAFT (AVAL) FÜR GESCHÄFTSKUNDEN..... | 41 |
| E. SONSTIGES | 42 |
| I. VERMIETUNG VON SCHRANKFÄCHERN | 42 |
| II. IM AUFTRAG DES KUNDEN VORGENOMMENE..... | 43 |
| III. BANKAUSKUNFT IM AUFTRAG DES KUNDEN | 43 |
| IV. ERMITTLUNG EINER NEUEN KUNDENADRESSE | 43 |

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse

Auf mögliche Änderungen dieser allgemeinen Informationen wird die Sparkasse den Kunden direkt oder per Kontoauszug hinweisen.

I. Name und Anschrift der Sparkasse

Die Sparkasse Bremen AG
Am Brill 1-3
28195 Bremen

II. Zuständige Aufsichtsbehörden

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,
Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main
(Internet: www.bafin.de)

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main
Postanschrift: Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt am Main
(Internet: www.ecb.europa.eu)

III. Eintragung im Handelsregister

Amtsgericht Bremen HRB 21770

IV. Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

V. Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeiten

Bei Streitigkeiten mit der Sparkasse besteht die Möglichkeit, sich an die Schlichtungsstelle des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes zu wenden.

Das Anliegen ist in Textform an die folgende Adresse zu richten:

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.
Schlichtungsstelle
Charlottenstraße 47
10117 Berlin
Internet: <http://www.dsgv.de/schlichtungsstelle>

Näheres regelt die Verfahrensordnung der DSGVO-Schlichtungsstelle, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird.

Die Sparkasse Bremen AG nimmt am Streitbeilegungsverfahren vor dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Onlinestreitbeilegungsplattform errichtet. Die Online-Streitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus online abgeschlossenen Kauf- oder Dienstleistungsverträgen nutzen.

Die E-Mail-Adresse der Sparkasse lautet: mail@sparkasse-bremen.de

Bei behaupteten Verstößen gegen

- das Zahlungsdienstleistungsgesetz,
- die §§675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder
- Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche

kann auch Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht eingelegt werden.

Die Adressen lauten:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108
53117 Bonn
und
Marie-Curie-Str. 24-28
60439 Frankfurt am Main

Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Sparkasse (Name und Anschrift siehe oben Kapitel A.I.) einzulegen. Die Sparkasse wird Beschwerden in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

VI. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2015/847 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers. Sie verpflichtet uns als Sparkasse bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Auftraggeber (Zahler) und Begünstigten (Zahlungsempfänger) zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name und Kundenkennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse des Zahlers zunächst verzichtet werden, jedoch kann gegebenenfalls diese Angabe vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse nutzen wir die in unseren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Sparkasse Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers bzw. Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

VII. Hinweis zur Umsatzsteuer

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich im Falle der Option zur Umsatzsteuerpflicht bei Unternehmern im Sinne des Umsatzsteuergesetzes zzgl. Umsatzsteuer.

B. Girokonten und Zahlungsverkehr

I. Girokonten

1. Preismodelle für Privatkonten

1.1. Das Bremer Konto (auch als Basiskonto erhältlich)

Monatlicher Grundpreis

8,00

Im monatlichen Grundpreis eingeschlossene Leistungen:

- Kontoführung (Rechnungsabschluss zum Quartalsende)
- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking (=vereinbartes Verfahren der Erstellung und Übermittlung)
- Ausgabe je einer Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Werder Bremen-Sparkassen-Card (Debitkarte) (Erstausgabe/Folgekarte) für den Kontoinhaber und einen Bevollmächtigten einschließlich Apple Pay¹ und mobiles Bezahlen mit Android mit digitaler Sparkassen-Card (Debitkarte)²
- Überweisung, Dauerauftrag, Gutschrift einer Überweisung, Lastschrift (jeweils SEPA)
- Echtzeit- und Kwitt-Überweisung
- Scheckeinreichung (Scheckbetrag in EUR)
- Bargeldeinzahlungen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an unseren Kassen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an allen Geldautomaten der Sparkassen-Finanzgruppe mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Werder Bremen Sparkassen-Card (Debitkarte)
- Einrichtung/Änderung von Daueraufträgen im Auftrag des Kunden
- Sicherheitspaket: Notfallbargeldauszahlung³ (max. 1.500,00 € alle 4 Tage bei gleichzeitiger Sperre der Debitkarte wegen Verlust oder Diebstahl)

Kontoauszug

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.5. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking keine gesonderte Berechnung

Von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form und Häufigkeit der Erstellung und Übermittlung auf Verlangen des Kunden:

- Tägliche Erstellung pro Auszug 0,20
- Wöchentliche Erstellung pro Auszug unentgeltlich
- Monatliche Erstellung zum 10. oder 15. eines Monats pro Auszug unentgeltlich
- Regelmäßige Erstellung einer Zweitschrift pro Auszug 0,20
- Per Postversand zzgl. Portokosten

Sonstiges

- Sparkassen-Kundenkarte (Erstausgabe/Folgekarte) pro Jahr 10,00
- Notfallbargeldauszahlung⁴ (max. 1.500,00 € alle 4 Tage ohne Kartensperre) je Transfer 15,00

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.5, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

¹ Sobald verfügbar.

² Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Sparkassen-Cards (Debitkarte)

³ Nur im Rahmen des Kontoguthabens oder eines vorher eingeräumten Kredites möglich. Auszahlung erfolgt in rund 150 Länder in der jeweiligen Landeswährung.

⁴ Nur im Rahmen des Kontoguthabens oder eines vorher eingeräumten Kredites möglich. Auszahlung erfolgt in rund 150 Länder in der jeweiligen Landeswährung.

1.2. Das Bremer Konto Einzelpreis (auch als Basiskonto erhältlich)

Monatlicher Grundpreis

4,00

Im monatlichen Grundpreis eingeschlossene Leistungen:

- Kontoführung (Rechnungsabschluss zum Quartalsende)
- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking (=vereinbartes Verfahren der Erstellung und Übermittlung)
- Ausgabe je einer Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Werder Bremen-Sparkassen-Card (Debitkarte) (Erstausgabe/Folgekarte) für den Kontoinhaber und einen Bevollmächtigten einschließlich Apple Pay⁵ und mobiles Bezahlen mit Android mit digitaler Sparkassen-Card (Debitkarte)⁶
- Kwitt-Überweisung
- Bargeldeinzahlungen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an unseren Kassen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3, Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an allen Geldautomaten der Sparkassen-Finanzgruppe mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Werder Bremen Sparkassen-Card (Debitkarte)
- Sicherheitspaket: Notfallbargeldauszahlung⁷ (max. 1.500,00 € alle 4 Tage bei gleichzeitiger Sperre der Debitkarte wegen Verlust oder Diebstahl)

Dienstleistungspreise pro Geschäftsvorfall

Hinweis:

Werden mehrere Zahlungsaufträge mittels eines Sammelbeleges eingereicht, ist als eine Buchung jede Position in der Sammelbuchung zu verstehen.

- | | |
|---|------|
| ▪ Überweisung, Dauerauftrag (jeweils SEPA) ⁸ | 0,20 |
| ▪ Echtzeitüberweisung ⁹ | 0,20 |
| ▪ Scheckeinreichung (Scheckbetrag in EUR) pro Scheck | 0,20 |
| ▪ Gutschrift einer Überweisung ¹⁰ , Lastschrift ¹¹ (jeweils SEPA) | 0,20 |
| ▪ Einrichtung/ Änderung von Daueraufträgen im Auftrag des Kunden | 0,20 |

Kontoauszug

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.5. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking keine gesonderte Berechnung

Von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form und Häufigkeit der Erstellung und Übermittlung auf Verlangen des Kunden:

- | | |
|--|-------------------|
| ▪ Tägliche Erstellung pro Auszug | 0,20 |
| ▪ Wöchentliche Erstellung pro Auszug | 0,20 |
| ▪ Monatliche Erstellung zum 10. oder 15. eines Monats pro Auszug | 0,20 |
| ▪ Regelmäßige Erstellung einer Zweitschrift pro Auszug | 0,20 |
| ▪ Per Postversand | zzgl. Portokosten |

Sonstiges

- | | |
|--|-------|
| ▪ Sparkassen-Kundenkarte (Erstausgabe/Folgekarte) pro Jahr | 10,00 |
| ▪ Notfallbargeldauszahlung ¹² (max. 1.500,00 € alle 4 Tage ohne Kartensperre) je Transfer | 15,00 |

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 5, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

⁵ Sobald verfügbar.

⁶ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Sparkassen-Cards (Debitkarte)

⁷ Nur im Rahmen des Kontoguthabens oder eines vorher eingeräumten Kredites möglich. Auszahlung erfolgt in rund 150 Länder in der jeweiligen Landeswährung.

⁸ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung oder der Dauerauftrag vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

⁹ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

¹⁰ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

¹¹ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

¹² Nur im Rahmen des Kontoguthabens oder eines vorher eingeräumten Kredites möglich. Auszahlung erfolgt in rund 150 Länder in der jeweiligen Landeswährung.

1.3. Bremer Konto Start (Girokontomodell für Schüler, Studenten und Auszubildende bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres)

Monatlicher Grundpreis

0,00

Im monatlichen Grundpreis eingeschlossene Leistungen:

- Kontoführung (Rechnungsabschluss zum Quartalsende)
- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking (=vereinbartes Verfahren der Erstellung und Übermittlung)
- Ausgabe einer Mastercard Standard/ Visa Card Standard (Kreditkarte) oder Mastercard Basis/Visa Card Basis (Debitkarte) (Erstausgabe/Folgekarte) für Kontoinhaber einschließlich Apple Pay¹³ und mobiles Bezahlen mit Android mit digitalen Mastercard- und/oder Visa Card-Kartenprodukten (Kredit- oder Debitkarten)¹⁴ (Eine Kreditkarte wird nur an Kunden ab Vollendung des 18. Lebensjahres vergeben.)
- Ausgabe je einer Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Werder Bremen Sparkassen-Card (Debitkarte) (Erstausgabe/Folgekarte) für Kontoinhaber und einen Bevollmächtigten einschließlich Apple Pay¹⁵ und mobiles Bezahlen mit Android mit digitaler Sparkassen-Card (Debitkarte)¹⁶
- Eine Sparkassen-Kundenkarte
- Überweisung, Dauerauftrag, Gutschrift einer Überweisung, Lastschrift (jeweils SEPA)
- Echtzeit- und Kwitt-Überweisungen
- Bargeldeinzahlungen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an unseren Kassen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an allen Geldautomaten der Sparkassen-Finanzgruppe mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Werder Bremen-Sparkassen-Card (Debitkarte)
- Einrichtung/Änderung von Daueraufträgen im Auftrag des Kunden
- Sicherheitspaket: Notfallbargeldauszahlung¹⁷ (max. 1.500,00 € alle 4 Tage bei gleichzeitiger Sperre der Debitkarte wegen Verlust oder Diebstahl)

Kontoauszug

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.5. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking keine gesonderte Berechnung

Von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form und Häufigkeit der Erstellung und Übermittlung auf Verlangen des Kunden:

- Tägliche Erstellung pro Auszug unentgeltlich
- Wöchentliche Erstellung pro Auszug unentgeltlich
- Monatliche Erstellung zum 10. oder 15. eines Monats pro Auszug unentgeltlich
- Regelmäßige Erstellung einer Zweitschrift pro Auszug unentgeltlich
- Per Postversand unentgeltlich

Sonstiges

- Jede weitere Sparkassen-Kundenkarte (Erstausgabe/Folgekarte) pro Jahr 10,00
- Notfallbargeldauszahlung¹⁸ (max. 1.500,00 € alle 4 Tage ohne Kartensperre) je Transfer 15,00

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 5, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

¹³ Sobald verfügbar.

¹⁴ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Mastercard- und/oder Visa Card- Kartenprodukte (Kredit- oder Debitkarten).

¹⁵ Sobald verfügbar

¹⁶ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Sparkassen-Cards (Debitkarte)

¹⁷ Nur im Rahmen des Kontoguthabens möglich. Auszahlung erfolgt in rund 150 Länder in der jeweiligen Landeswährung.

¹⁸ Nur im Rahmen des Kontoguthabens möglich. Auszahlung erfolgt in rund 150 Länder in der jeweiligen Landeswährung.

2. Preismodelle für Geschäftskonten

Geschäftsgirokonto INKLUSIV S, INKLUSIV M und INKLUSIV L

Im monatlichen Grundpreis eingeschlossene Leistungen:

- Kontoführung
- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking (=vereinbartes Verfahren der Erstellung und Übermittlung)
- 2 Sparkassen-Cards (Debitkarten) (Erstausgabe/Folgekarte)
- 1 Sparkassen-Kundenkarte (Erstausgabe/Folgekarte)

Der Preis pro Buchung entsprechend der gewählten Variante gilt für die nachfolgend aufgeführten Buchungen.

Hinweis:

Werden mehrere Zahlungsaufträge mittels eines Sammelbeleges eingereicht, ist als eine Buchung jede Position in der Sammelbuchung zu verstehen. Gleiches gilt für Sammelscheckeinreichungen für jeden Scheck.

- Überweisung, Dauerauftrag (jeweils SEPA)¹⁹ (ohne Eilüberweisung sh. Kapitel B.II.1.1.1.)
- Gutschrift einer Überweisung²⁰, Lastschrift²¹ (jeweils SEPA)
- Bargeldeinzahlungen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3 Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an unseren Kassen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlung am Geldautomaten

2.1. INKLUSIV S

| | |
|---|------|
| Monatlicher Grundpreis inkl. 10 Buchungen | 9,00 |
| Preis pro Buchung | 0,40 |

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.5. Kontoauszug (pro Vorgang))

- | | |
|---|-----------------------------|
| ▪ Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker und im Online Banking | keine gesonderte Berechnung |
| ▪ Jede von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form der Erstellung auf Verlangen des Kunden pro Auszug | 0,40 |
| ▪ Per Postversand | zzgl. Portokosten |

Dauerauftrag:

- | | |
|------------------------|------|
| ▪ Einrichtung/Änderung | 0,40 |
|------------------------|------|

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 5, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

¹⁹ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung oder der Dauerauftrag vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

²⁰ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

²¹ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

Dienstleistung

Preis in EUR

2.2. INKLUSIV M

| | |
|---|-------|
| Monatlicher Grundpreis inkl. 30 Buchungen | 15,00 |
| Preis pro Buchung | 0,30 |

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.5. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker und im Online Banking keine gesonderte Berechnung
- Jede von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form der Erstellung auf Verlangen des Kunden pro Auszug 0,30
- Per Postversand zzgl. Portokosten

Dauerauftrag:

- Einrichtung/Änderung 0,30

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 5, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

2.3. INKLUSIV L

| | |
|---|-------|
| Monatlicher Grundpreis inkl. 50 Buchungen | 20,00 |
| Preis pro Buchung | 0,20 |

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.5. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugabruf am Kontoauszugsdrucker und im Online Banking keine gesonderte Berechnung
- Jede von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form der Erstellung auf Verlangen des Kunden pro Auszug 0,20
- Per Postversand zzgl. Portokosten

Dauerauftrag:

- Einrichtung/Änderung 0,20

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 5, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

2.4. Weitere Leistungen und Entgelte, wenn nicht im Grundpreis des jeweiligen Kontomodells enthalten

- Sparkassen-Kundenkarte (Erstausgabe/Folgekarte) pro Jahr 10,00

3. Preismodell für Fremdwährungskonten

| | |
|--|------|
| Monatlicher Grundpreis für Kontoführung (Wird in der Währung des Fremdwährungskontos belastet. Es gilt der Umrechnungskurs gemäß Kapitel B.II.6.) | 5,00 |
|--|------|

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.5. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf im Online-Banking keine gesonderte Berechnung
- Jede von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form der Erstellung auf Verlangen des Kunden (pro Vorgang)
 - per Postversand Portokosten

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 5, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

4. Preismodell für Insolvenz-Sonderkonten

Monatlicher Grundpreis für Kontoführung 5,00

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.5. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugabruf im Online Banking
(=vereinbartes Verfahren der Erstellung und Übermittlung) keine gesonderte Berechnung
- Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung auf Verlangen des Kunden
soweit über das Vereinbarte hinausgehend (pro Vorgang)
 - Per Postversand Portokosten

5. Kontoauszug (pro Vorgang)

Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung in der vereinbarten Form,
Häufigkeit und dem vereinbarten Verfahren keine gesonderte Berechnung

Bereitstellung/Übermittlung auf Verlangen des Kunden, soweit dies
über das Vereinbarte hinausgeht:

- Tagesauszug
 - bei Postversand Je nach gewähltem Kontomodell
- Wochenauszug
 - bei Postversand Je nach gewähltem Kontomodell
- Monatsauszug
 - bei Postversand Je nach gewähltem Kontomodell
- Postversand von Kontoauszügen, die nach 90 Tagen bzw. 35 Tagen
nach Rechnungsabschluss am Kontoauszugsdrucker nicht abgerufen werden Portokosten
- Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Duplikats von Kontoauszügen
auf Verlangen des Kunden
 - (Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)
 - Elektronische Nacherstellung je Auszug 5,00
unentgeltlich
 - Bei Kontomodell Bremer Konto Start

Die Sparkasse unterrichtet den Kunden mindestens einmal monatlich auf dem für die Kontoinformation vereinbarten Weg über die Ausführung von Zahlungsvorgängen.²²

6. Rechnungsabschluss

Die Erstellung und Übermittlung von Rechnungsabschlüssen erfolgt stets unentgeltlich. Ausgenommen davon ist die Erstellung und Übermittlung von Duplikaten auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht).

7. Geduldete Kontoüberziehungen

Für Inanspruchnahmen des Kontos, die das Guthaben und gegebenenfalls eine eingeräumte Kontoüberziehung überschreiten (**geduldete Kontoüberziehungen**) sind die hierfür vertraglich vereinbarten Überziehungszinsen zu zahlen. Ist im Vertrag eine Vereinbarung nicht getroffen, sind die im Preisaushang aufgeführten Überziehungszinsen zu zahlen; dies gilt auch für Unternehmer.

Bei Verbraucherdarlehensverträgen gelten ergänzend die gesetzlichen Vorschriften.

²² Zahlungsvorgänge sind insbesondere Bargeldeinzahlungen (auf ein Zahlungskonto) oder Bargeldauszahlungen von einem Zahlungskonto sowie die Übermittlung von Geldbeträgen (auf ein anderes Zahlungskonto) durch Ausführung von Lastschriften, Überweisungen oder Zahlungsvorgängen mittels einer Debit- oder Kreditkarte oder eines ähnlichen Instruments.

8. Kontowecker

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1. bis I.3. nichts Abweichendes vereinbart wurde.

Benachrichtigung per

- | | |
|----------------------|---------------|
| ▪ SMS | 0,06 |
| ▪ E-Mail | unentgeltlich |
| ▪ Mobile Banking-App | 0,03 |

9. Entgelte für die Belastung von vereinbarten Zahlungen innerhalb des eigenen Hauses

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1. bis I.3. nichts Abweichendes vereinbart wurde.

- | | |
|--------------------------|---------------|
| - fällige Darlehensraten | unentgeltlich |
| - fällige Sparraten | unentgeltlich |
| - Schrankfachmietpreis | unentgeltlich |

10. Bereitstellung der Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz

Die Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz stellen wir Verbrauchern jährlich ab dem ersten Geschäftstag eines Jahres für das vorangegangene Kalenderjahr und bei Vertragsbeendigung bereit. Zur Anforderung der Entgeltaufstellung wenden Sie sich bitte an die Sparkasse.

II. Erbringung von Zahlungsdiensten

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1. bis I.3. nichts Abweichendes vereinbart wurde.

1. Überweisungen

Überweisungen gemäß den Bedingungen für Echtzeit-Überweisungen sind unabhängig von dem vorhandenen Kontoguthaben oder der eingeräumten Kreditlinie limitiert auf 15.000 Euro pro Überweisung. Der maximale Betrag kann durch vereinbarte Verfügungslimits zusätzlich beschränkt sein.

1.1. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)²³ in Euro oder in anderen EWR-Währungen²⁴

1.1.1. Überweisungsaufträge

Die Geschäftstage und Cut-Off-Zeiten der Sparkasse ergeben sich aus Kapitel B Nummer II.7.

a) Ausführungsfristen

Die Sparkasse ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens nach folgender Frist eingeht (gerechnet ab Zugang des Auftrags bei der Sparkasse bzw. ab Feststellung der Ausführbarkeit einer Echtzeit-Überweisung):

Überweisungen in Euro

- | | |
|---|--------------------------------|
| ▪ Belegloser Überweisungsauftrag ²⁵ | max. 1 Geschäftstag |
| ▪ Beleghafter Überweisungsauftrag ²⁶ | max. 2 Geschäftstage |
| ▪ Echtzeit-Überweisungsauftrag | max. 20 Sekunden ²⁷ |

Überweisungen in anderen EWR-Währungen

- | | |
|---|----------------------|
| ▪ Belegloser Überweisungsauftrag ²⁸ | max. 4 Geschäftstage |
| ▪ Beleghafter Überweisungsauftrag ²⁹ | max. 4 Geschäftstage |

²³ Andere EWR-Staaten sind derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

²⁴ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

²⁵ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

²⁶ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatensatz mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

²⁷ Sofern der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant Payments akzeptiert und der Sparkasse fristgemäß bestätigt.

²⁸ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

²⁹ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatensatz mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Bei einer Überweisung tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

Überweisungen in der Kontowährung

Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte³⁰

| Überweisungsart | Modalitäten: je Überweisung | | | | per Zahlschein |
|--|--|--|--|------------------------|--|
| | vom Girokonto | | | | |
| | beleghaft ³¹ | beleglos ³² | per Dauerauftrag | per Eilüberweisung | |
| Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Sparkasse (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1.,2. | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1.,2. | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1.,2. | 20,00 | 20,00 (Spenden zugunsten karitativer Institutionen unentgeltlich) |
| Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1.,2. | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1.,2. | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1.,2. | 20,00 | 20,00 (Spenden zugunsten karitativer Institutionen unentgeltlich) |
| Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet an einen anderen Zahlungsdienstleister | Bis 20 Euro: Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro Über 20 Euro bis 50 Euro: Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro Über 50 Euro bis 1.000 Euro: Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro: Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro Über 15.000 Euro: Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen. | | | | Entfällt/ Kein Angebot |
| Echtzeit-Überweisung | Entfällt/ Kein Angebot | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1.,2. | Entfällt/ Kein Angebot | Entfällt/ Kein Angebot | Entfällt/ Kein Angebot |
| Kwitt-Überweisung - TAN-autorisiert - TAN-freier Bereich | Entfällt/ Kein Angebot | unentgeltlich | Entfällt/ Kein Angebot | Entfällt/ Kein Angebot | Entfällt/ Kein Angebot |

³⁰ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

³¹ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatensatz mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

³² Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

Dienstleistung

Preis in EUR

Überweisungen in einer anderen Währung als der Kontowährung

Bei einer Überweisung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte³³

| | Entgelt (inklusive Courtage) |
|---------------------------------|---|
| Bis 20 Euro: | Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 20 Euro bis 50 Euro: | Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 50 Euro bis 1.000 Euro: | Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro | Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro |
| Über 15.000 Euro | Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro |

Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.

Sonderregelung bei ausdrücklicher abweichender Weisung des Zahlers

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers trägt er Zahler alle Entgelte der Überweisung (OUR).

Höhe der Entgelte³⁴:

| | Entgelt (inklusive Courtage) |
|---------------------------------|---|
| Bis 20 Euro: | Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 20 Euro bis 50 Euro: | Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 50 Euro bis 1.000 Euro: | Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro | Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| Über 15.000 Euro | Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |

Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.

Ist eine solche Weisung nicht ausführbar, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE).

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags durch die Sparkasse³⁵

- Per Postversand 0,80
- Per elektronischem Postfach unentgeltlich

³³ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

³⁴ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

³⁵ Dieses Entgelt wird nur für die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrages erhoben.

Dienstleistung

Preis in EUR

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Ablauf der Widerrufsfrist

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe 3,00
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern 3,00

Bemühen um die Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe 5,00
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern 5,00

Hinweis: Das Institut des Zahlungsempfängers kann weitere Entgelte berechnen.

Im Auftrag des Kunden vorgenommene Nachforschungen zu Zahlungsaufträgen im Z1-Vordruck beim Zahlungsdienstleister des Empfängers

- Zahlungsauftrag liegt innerhalb der letzten 360 Kalendertage je Anfrage 30,00
- Zahlungsauftrag liegt länger als 360 Kalendertage zurück Individuelle Preisvereinbarung nach Aufwand

Zahlungsbestätigungen (z.B. Faxavis) bei Zahlungen, die nicht in Euro ausgeführt werden, an den Zahlungsempfänger oder Auftraggeber

15,00

Dauerauftrag: Einrichtung/Änderung im Auftrag des Kunden Je nach gewähltem Kontomodell gem. Kapitel B.I.1.,2.

Eilüberweisung zur Bargeldauszahlung

20,00

Hinweis: Bei der auszahlenden Stelle können weitere Entgelte anfallen.

1.1.2. Gutschrift einer Überweisung

Bei einem Überweisungseingang werden von der Sparkasse folgende Entgelte berechnet³⁶:

| Gutschrift einer | Entgelt in Euro (inklusive Courtage) | |
|--|---|---|
| Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Sparkasse (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. | |
| Überweisung ohne Angabe von IBAN in Euro von einem Zahlungsdienstleister innerhalb des EWR | Bis 20 Euro: | Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| | Über 20 Euro bis 50 Euro: | Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| | Über 50 Euro bis 1.000 Euro: | Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| | Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro: | Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| | Über 15.000 Euro: | Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| Überweisung mit IBAN in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. | |
| Echtzeit-Überweisung mit IBAN in Euro | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. | |
| Kwitt-Überweisung | Unentgeltlich | |

³⁶ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

Dienstleistung

Preis in EUR

| Gutschrift einer | Entgelt in Euro (inklusive Courtage) | |
|---|--------------------------------------|---|
| Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet von einem anderen Zahlungsdienstleister | Bis 20 Euro: | Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| | Über 20 Euro bis 50 Euro: | Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| | Über 50 Euro bis 1.000 Euro: | Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| | Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro: | Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| | Über 15.000 Euro: | Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| Eilüberweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet | Bis 20 Euro: | Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| | Über 20 Euro bis 50 Euro: | Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| | Über 50 Euro bis 1.000 Euro: | Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| | Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro: | Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| | Über 15.000 Euro: | Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |

Hinweis:

Keine Berechnung erfolgt, wenn der Überweisende die anfallenden Entgelte für die Überweisung trägt.

1.2. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)³⁷ in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)³⁸ sowie alle Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)³⁹

1.2.1. Überweisungsaufträge

a) Ausführungsfrist

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt. Bei Echtzeit-Überweisungen in Euro zu Staaten außerhalb des EWR⁴⁰ beträgt die maximale Ausführungsfrist 20 Sekunden.⁴¹

³⁷ andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

³⁸ z. B. US-Dollar.

³⁹ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

⁴⁰ Dies sind derzeit Andorra, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt.

⁴¹ Sofern der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant Payments akzeptiert und der Sparkasse fristgemäß bestätigt.

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)⁴² in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)⁴³

Bei einer Überweisung tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

Bei einer Überweisung in der Kontowährung trägt der Zahler die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte⁴⁴

| | Entgelt |
|---------------------------------|---|
| Bis 20 Euro: | Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 20 Euro bis 50 Euro: | Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 50 Euro bis 1.000 Euro: | Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro |
| Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro | Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro |
| Über 15.000 Euro | Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro |

Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.

Bei einer Überweisung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte⁴⁵

| | Entgelt |
|---------------------------------|---|
| Bis 20 Euro: | Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 20 Euro bis 50 Euro: | Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 50 Euro bis 1.000 Euro: | Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro | Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro |
| Über 15.000 Euro | Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro |

Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.

⁴² andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁴³ z. B. US-Dollar.

⁴⁴ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

⁴⁵ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

Dienstleistung

Preis in EUR

Sonderregelungen bei ausdrücklicher abweichender Weisung des Zahlers

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers trägt der Zahler alle Entgelte der Überweisung (OUR).

Höhe der Entgelte⁴⁶

| | Entgelt (inklusive Courtage) |
|--|---|
| Bis 20 Euro: | Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 20 Euro bis 50 Euro: | Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 50 Euro bis 1.000 Euro: | Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro | Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| Über 15.000 Euro | Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen. | |

Ist eine solche Weisung nicht ausführbar, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE).

⁴⁶ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten)

Entgeltpflichtige

Der Zahler kann zwischen folgenden Entgeltregelungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

Hinweise:

Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Bei der Entgeltregelung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Entgelte⁴⁷

| Zielland (Produkt) | Entgeltregelung | |
|--|---|---|
| | 0 (SHARE) | 1 (OUR) |
| Schweiz in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,3. | - |
| Schweiz in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,3. | - |
| Monaco in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,3. | - |
| Monaco in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,3. | - |
| San Marino in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,3. | - |
| San Marino in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,3. | - |
| Andorra in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,3. | - |
| Andorra in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,3. | - |
| Vatikanstadt in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,3. | - |
| Vatikanstadt in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,3. | - |
| übrige Länder (sonstige Zahlungen) | <u>Bis 20 Euro:</u> Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 20 Euro bis 50 Euro:</u> Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 50 Euro bis 1.000 Euro:</u> Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:</u> Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro | <u>Bis 20 Euro:</u> Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 20 Euro bis 50 Euro:</u> Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 50 Euro bis 1.000 Euro:</u> Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen <u>Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:</u> Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |

⁴⁷ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

Dienstleistung

Preis in EUR

| | | |
|--|---|--|
| | Über 15.000 Euro: Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen. | Über 15.000 Euro: Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen Bei Eilaufträgen (im Z1- Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremd- gebühren nachträglich in Rechnung zu stellen. |
|--|---|--|

- Aufschlag/Zusatzentgelt für eilige Ausführung (bei Entgeltregelung 0 oder 1), außer Echtzeitüberweisung 20,00

Zusätzliches Entgelt für die Ausführung in einer anderen Währung als Kontowährung

| Entgeltregelung | Entgelt (inklusive Courtage) | |
|--|----------------------------------|---|
| 0 (SHARE) | Bis 20 Euro: | Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| | Über 20 Euro bis 50 Euro: | Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| | Über 50 Euro bis 1.000 Euro: | Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| | Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro: | Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25 ‰ mind. 1,50 Euro |
| | Über 15.000 Euro: | Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25 ‰ mind. 1,50 Euro |
| Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen. | | |
| 1 (OUR) | Bis 1.000 Euro: | Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| | Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro: | Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |
| | Über 15.000 Euro: | Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen |

c) Sonstige Entgelte

| | |
|--|---------------|
| Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags durch die Sparkasse ⁴⁸ | |
| ▪ per Postversand | 0,80 |
| ▪ per elektronischem Postfach | unentgeltlich |
| Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Ablauf der Widerrufsfrist | |
| ▪ innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe | 3,00 |
| ▪ bei sonstigen Zahlungsdienstleistern | 3,00 |
| Bemühen um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden | |
| ▪ innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe | 5,00 |
| ▪ bei sonstigen Zahlungsdienstleistern | 5,00 |
| Hinweis: Das Institut des Zahlungsempfängers kann weitere Entgelte berechnen | |

⁴⁸ Dieses Entgelt wird nur für die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags erhoben.

Dienstleistung

Preis in EUR

Im Auftrag des Kunden vorgenommene Nachforschungen zu Zahlungsaufträgen im Z1-Vordruck beim Zahlungsdienstleister des Empfängers

- Zahlungsauftrag liegt innerhalb der letzten 360 Kalendertage je Anfrage 30,00
- Zahlungsauftrag liegt länger als 360 Kalendertage zurück Individuelle Preisvereinbarung nach Aufwand

Zahlungsbestätigungen (z.B. Faxavis) bei Zahlungen, die nicht in Euro ausgeführt werden an den Zahlungsempfänger oder Auftraggeber

15,00

Dauerauftrag: Einrichtung/Änderung im Auftrag des Kunden

Je nach gewähltem Konto-Modell
gemäß Kapitel B.I.1.,2.

1.2.2. Gutschrift einer Überweisung

a) Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden und dessen Kreditinstitut getroffen wurde. Folgende Entgeltregelungen sind möglich:

0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)

1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)

2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

Hinweise:

Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Bei der Entgeltregelung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

b) Entgelte

Bei einer Entgeltregelung „0“ oder „2“ werden von der Sparkasse folgende Entgelte berechnet, die separat belastet werden.

Höhe der Entgelte⁴⁹

| Absenderland/Währung | Entgelt in Euro |
|--|--|
| Schweiz in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,3. |
| Schweiz in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,3. |
| Monaco in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,3. |
| Monaco in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,3. |
| San Marino in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,3. |
| San Marino in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,3. |
| Andorra in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,3. |

⁴⁹ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

Dienstleistung

Preis in EUR

| | |
|--|---|
| Andorra mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,3. |
| Vatikanstadt in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,3. |
| Vatikanstadt in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,3. |
| übrige Länder (sonstige Zahlungen) | <u>Bis 20 Euro:</u> Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 20 Euro bis 50 Euro:</u> Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 50 Euro bis 1.000 Euro:</u> Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:</u> Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 15.000 Euro:</u> Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro |

- Aufschlag/Zusatzentgelt für eilige Ausführung (bei Entgeltregelung „0“ oder „2“) 0,00

Zusätzliches Entgelt für die Ausführung in einer anderen Währung als Kontowährung

| Entgeltregelung | Entgelt (inkl. Courtage) |
|-----------------|---|
| 0 (SHARE) | <u>Bis 20 Euro:</u> Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 20 Euro bis 50 Euro:</u> Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 50 Euro bis 1.000 Euro:</u> Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:</u> Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro <u>Über 15.000 Euro:</u> Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro |
| 2 (BEN) | <u>Bis 20 Euro:</u> Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 20 Euro bis 50 Euro:</u> Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 50 Euro bis 1.000 Euro:</u> Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:</u> Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro <u>Über 15.000 Euro:</u> Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro |

2. Lastschriften

2.1. Lastschriften innerhalb Deutschlands und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)⁵⁰

2.1.1. SEPA-Basis-Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁵¹

| Lastschrifteinlösung bei Einreichungen von | Entgelt |
|--|---|
| SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |

⁵⁰ Andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁵¹ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

Dienstleistung

Preis in EUR

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift durch die Sparkasse⁵²

- per Postversand 0,80
- per elektronischem Postfach unentgeltlich

Unterrichtung über die Nichteinlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift aufgrund einer vom Zahler veranlassten Sperre

- per Postversand 0,80
- per elektronischem Postfach unentgeltlich

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs unentgeltlich

2.1.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁵³

| Lastschrifteinlösung bei Einreichungen von | Entgelt |
|--|---|
| SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2. |
| SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2. |

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Firmen-Lastschrift durch die Sparkasse⁵⁴

- Per Postversand 0,80
- Per elektronischem Postfach unentgeltlich

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs 5,00

2.2. Lastschriften aus weiteren Staaten

a) Ausführungsfrist

Lastschriften werden baldmöglichst bewirkt.

2.2.1. SEPA-Basis-Lastschrift

a) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁵⁵

| Lastschrifteinlösung bei Einreichungen aus | Entgelt |
|--|---|
| der Schweiz | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2. |
| Monaco | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2. |
| San Marino | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2. |
| Andorra | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2. |
| Vatikanstadt | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2. |

⁵² Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Basis-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung.

⁵³ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

⁵⁴ Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Firmen-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung.

⁵⁵ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

Dienstleistung

Preis in EUR

b) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift durch die Sparkasse⁵⁶

- Per Postversand 0,80
- Per elektronischem Postfach unentgeltlich

Unterrichtung über die Nichteinlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift aufgrund einer vom Zahler veranlassten Sperre

- per Postversand 0,80
- per elektronischem Postfach unentgeltlich

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs unentgeltlich

2.2.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

a) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁵⁷

| Lastschrifteinlösung bei Einreichungen aus | Entgelt |
|--|---|
| der Schweiz | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2. |
| Monaco | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2. |
| San Marino | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2. |
| Andorra | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2. |
| Vatikanstadt | je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2. |

b) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Firmen-Lastschrift durch die Sparkasse⁵⁸

- Per Postversand 0,80
- Per elektronischem Postfach unentgeltlich

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs 5,00

2.3. Einreichungsfristen für SEPA-Lastschriften

2.3.1. SEPA-Basis-Lastschriften

Bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften frühestens 28 Kalendertage und spätestens 1 Geschäftstag bis 11:30 Uhr vor Fälligkeit der SEPA-Basis-Lastschrift

2.3.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

Bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften frühestens 28 Kalendertage und spätestens 1 Geschäftstag bis 11:30 Uhr vor Fälligkeit der SEPA-Firmen-Lastschrift

2.4. Lastschrifteinzug⁵⁹

2.4.1. Entgelte im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren

- Einzelauftrag Einzug Lastschrift je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.
- Sammelauftrag je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.
 - je darin enthaltener Lastschrift

⁵⁶ Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Basis-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung.

⁵⁷ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

⁵⁸ Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Firmen-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung.

⁵⁹ Entgelte werden nur für die beauftragte und fehlerfreie Ausführung erhoben.

2.4.2. Entgelte im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren

- Einzelauftrag Einzug Lastschrift je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.
- Sammelauftrag je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.
 - je darin enthaltener Lastschrift

3. Kartengestützter Zahlungsverkehr

3.1. Mastercard/Visa Card Kartenprodukte (Kredit- und Debitkarten)⁶⁰

a) Ausgabe einer Mastercard/Visa Card (Kreditkarte) einschließlich Apple Pay⁶¹ und mobiles Bezahlen mit Android mit digitalen Mastercard- und/oder Visa Card-Kartenprodukten (Kreditkarten)⁶²

Mastercard Standard/Visa Card Standard

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 36,00
- Hauptkarte im Kontomodell Bremer Konto Start für Kunden ab Vollendung des 18. Lebensjahres unentgeltlich

Mastercard Gold/ Visa Card Gold

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 84,00

Visa Card Platinum

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 200,00

Ab einem Jahresumsatz von 12.000 Euro werden jährlich 100 EUR erstattet. (Es gilt das Kreditkartenjahr, nicht das Kalenderjahr. Als Umsatz zählt der reine Warenwert. Geldautomatenverfügungen werden nicht berücksichtigt.)

Mastercard Business/ Visa Card Business

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 48,00
 - Bei einer Visa Card Business (Kreditkarte) werden ab einem Jahresumsatz von 5.000 Euro jährlich 24 EUR erstattet. (Es gilt das Kreditkartenjahr, nicht das Kalenderjahr. Als Umsatz zählt der reine Warenwert. Geldautomatenverfügungen werden nicht berücksichtigt.)
 - Apple Pay ausgenommen / nicht möglich

Mastercard Business One/ Visa Card Business One

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 48,00
 - Bei einer Visa Card Business One (Kreditkarte) werden ab einem Jahresumsatz von 5.000 Euro jährlich 24 EUR erstattet. (Es gilt das Kreditkartenjahr, nicht das Kalenderjahr. Als Umsatz zählt der reine Warenwert. Geldautomatenverfügungen werden nicht berücksichtigt.)
 - Apple Pay ausgenommen / nicht möglich

Visa Card Business Gold

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 60,00
 - Ab einem Jahresumsatz von 9.000 Euro werden jährlich 30 EUR erstattet. (Es gilt das Kreditkartenjahr, nicht das Kalenderjahr. Als Umsatz zählt der reine Warenwert. Geldautomatenverfügungen werden nicht berücksichtigt.)
 - Apple Pay ausgenommen / nicht möglich

⁶⁰ Die nachfolgenden Entgelte unter 3.1.4. bis 3.1.12. gelten für alle unsere aufgeführten Kartenprodukte von Mastercard und Visa Card, soweit für die jeweilige Karte keine eigenständige Regelung erfolgt.

⁶¹ Sofern für die jeweilige Kreditkarte nicht ausgenommen.

⁶² Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Mastercard- und/oder Visa Card-Kartenprodukte (Kreditkarten).

Dienstleistung

Preis in EUR

Visa Card Business One Gold

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 60,00
- Apple Pay ausgenommen / nicht möglich

b) Ausgabe einer Mastercard Basis/ Visa Card Basis (Debitkarte) einschließlich Apple Pay und mobiles Bezahlen mit Android mit digitalen Mastercard- und/oder Visa Card-Kartenprodukten (Debitkarten)⁶³

Mastercard Basis/ Visa Card Basis

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 36,00

c) Ausstattung von Mastercard Business, Visa Card Business oder Visa Card Business Gold (Kreditkarten) mit dem Firmenlogo des Kunden

einmalig 95,00

d) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine Mastercard/ Visa Card (Kredit- oder Debitkarte) aufgrund eines Auftrages des Kunden

- für eine beschädigte Mastercard/ Visa Card, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht 15,00
- wegen Namensänderung 15,00
- bei Vergessen der PIN 15,00
- für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Mastercard/ Visa Card unentgeltlich

e) Postversand nicht abgeholter Kartenabrechnungen für eine Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte)⁶⁴

Portokosten

f) Erstellung und Bereitstellung/ Übermittlung eines Duplikats der Kartenabrechnung für eine Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) auf Verlangen des Kunden

(Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)

- per Postversand pro Abrechnung 5,00

g) Sperren einer Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) auf Veranlassung und im Interesse des Kunden

(Die Sperranzeige gemäß den Kreditkarten- und Debitkartenbedingungen und eine daraufhin erfolgte Sperre ist unentgeltlich)

unentgeltlich

h) Einsatz der Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Euro im EWR⁶⁵

unentgeltlich

i) Einsatz der Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung im EWR^{66 67}

1,00% des Umsatzes

⁶³ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Mastercard- und/oder Visa Card-Kartenprodukte (Debitkarten).

⁶⁴ Die Übermittlung von Kredit- und Debitkartenabrechnungen in der vereinbarten Form erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt und übermittelt.

⁶⁵ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁶⁶ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁶⁷ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II.6. dieses Kapitels.

Dienstleistung

Preis in EUR

j) Einsatz der Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung außerhalb des EWR⁶⁸

1,00% des Umsatzes

k) Bargeldauszahlung mit der Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte)

siehe Kapitel B Nummer II 3.4

l) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) aufgrund eines Auftrages des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z.B. Vergessen der PIN)

5,00

Hinweis:

Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkassen/Landesbanken ist unentgeltlich.

3.2. Sparkassen-Card/ Werder Bremen-Sparkassen-Card (Debitkarten)

a) Ausgabe einer Sparkassen-Card/ Werder Bremen Sparkassen-Card (Debitkarten) einschließlich Apple Pay und mobiles Bezahlen mit Android mit digitaler Sparkassen-Card (Debitkarte)⁶⁹

jährlich 10,00

b) Täglicher Verfugungsrahmen⁷⁰

Debitkarte je nach Einsatz⁷¹

- Bargeldauszahlung mit der Debitkarte
 - an Geldautomaten der Sparkasse bis zu 1.600 Euro
 - an fremden Geldautomaten⁷² im Inland bis zu 1.600 Euro
 - an fremden Geldautomaten⁷³ im Ausland bis zu 500 Euro
- Einsatz an automatisierten Kassen bei Händlern und Dienstleistungsunternehmen⁷⁴
 - im Inland bis zu 1.600 Euro
 - im Ausland bis zu 500 Euro
- Aufladen der girogo-Karte/GeldKarte (Sparkassen-Card mit Geldkartenfunktion) bis zu 500 Euro

c) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine Debitkarte aufgrund eines Auftrages des Kunden

- für eine beschädigte Debitkarte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht 10,00
- wegen Namensänderung 10,00
- bei Vergessen der PIN 10,00
- für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Debitkarte. unentgeltlich

⁶⁸ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II.6. dieses Kapitels.

⁶⁹ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Sparkassen-Cards (Debitkarte).

⁷⁰ Im Rahmen des Kontoguthabens oder vorher eingeräumten Kredits gilt der Verfügungsrahmen unabhängig für jede zum Konto ausgegebene Debitkarte. Änderungen des Verfugungsrahmens werden dem Kunden spätestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens schriftlich angeboten. Die Zustimmung des Kunden gilt als erteilt, wenn er seine Ablehnung nicht vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt des Wirksamwerdens angezeigt hat.

⁷¹ Der Verfügungsrahmen gilt, soweit mit dem Kunden nichts anderes vereinbart wurde.

⁷² Verfugungslimit des Geldautomaten kann geringer sein.

⁷³ Verfugungslimit des Geldautomaten kann geringer sein.

⁷⁴ Verfugungslimit im Ausland kann geringer sein.

Dienstleistung

Preis in EUR

d) Sperren einer Sparkassen-Card (Debitkarte) auf Veranlassung und im Interesse des Kunden

(Die Sperranzeige gemäß den Bedingungen für die Sparkassen-Card (Debitkarte) und eine daraufhin erfolgende Sperre sind unentgeltlich)

unentgeltlich

e) Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Euro im EWR⁷⁵

unentgeltlich

f) Einsatz der Debitkarte zum Bezahlen in Fremdwährung⁷⁶ im EWR⁷⁷

1% des Umsatzes, mind. 0,77 Euro, max. 3,83 EUR

g) Einsatz der Debitkarte zum Bezahlen in Fremdwährung⁷⁸ außerhalb des EWR⁷⁹

1% des Umsatzes, mind. 0,77 Euro, max. 3,83 Euro

h) Bargeldauszahlung mit der Debitkarte

siehe Kapitel B Nummer II. 3.4

i) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Debitkarte aufgrund eines Auftrages des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z.B. Vergessen der PIN)

5,00

Hinweis:

Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkassen/Landesbanken ist unentgeltlich.

3.3. GeldKarte

Aufladung unserer GeldKarte

- an unseren Terminals, die mit dem GeldKarte-Logo gekennzeichnet sind, und an unseren Geldautomaten (Ladeterminals) unentgeltlich
- an Ladeterminals von teilnehmenden anderen Sparkassen/Landesbanken unentgeltlich
- an Ladeterminals sonstiger Zahlungsdienstleister 1,00
- an electronic-cash-Terminals des Handels, die zusätzlich mit dem GeldKarte- oder dem girogo-Logo gekennzeichnet sind unentgeltlich

⁷⁵ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁷⁶ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II. 6. dieses Kapitels.

⁷⁷ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁷⁸ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II. 6. dieses Kapitels.

⁷⁹ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

3.4. Bargeldauszahlung

| a) Bargeldauszahlung an eigene Kunden | am Schalter | am Geldautomaten |
|---|--------------------|------------------------------------|
| ▪ mit unserer Sparkassen-Card/Werder Bremen Sparkassen-Card (Debitkarten) | entfällt | unentgeltlich |
| ▪ mit unserer Mastercard (Kreditkarte) | entfällt | 2% des Umsatzes mind. 5,00 EUR |
| ▪ mit unserer Visa Card (Kreditkarte) | entfällt | 2 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR |
| ▪ mit unserer Mastercard/Visa Card Basis (Debitkarte) | entfällt | 2 % des Umsatzes mind. 5,00 EUR |
| | | |
| b) Bargeldauszahlungen mit der Debitkarte bei fremden Zahlungsdienstleistern (ZD) an eigene Kunden | am Schalter | am Geldautomaten |
| ▪ bei Sparkassen und Landesbanken, die am Heimatsparkassenmodell teilnehmen | entfällt | unentgeltlich |
| ▪ bei ZD im EWR ⁸⁰ , die ein direktes Kundenentgelt ⁸¹ erheben: | | |
| ▪ Verfügungen im girocard-System in Euro | entfällt | unentgeltlich |
| ▪ Verfügungen im Maestro/Cirrus-System in Euro | entfällt | 5,00 EUR |
| ▪ Verfügungen im V PAY/Plus-System in Euro | entfällt | entfällt |
| ▪ bei ZD im EWR ⁸² , die kein direktes Kundenentgelt ⁸³ erheben: | | |
| ▪ Verfügungen in den Zahlungssystemen Maestro/Cirrus- oder V PAY/Plus System in Euro | entfällt | 5,00 EUR |
| ▪ bei ZD im EWR ⁸⁴ in Fremdwährung ⁸⁵ im Maestro/Cirrus- oder V PAY/Plus-System | entfällt | 5,00 EUR |
| ▪ bei ZD außerhalb des EWR ⁸⁶ in Fremdwährung ⁸⁷ im Maestro/Cirrus oder V PAY/Plus-System | entfällt | 5,00 EUR |

⁸⁰ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁸¹ Die Höhe des direkten Kundenentgelts vereinbart der automatenbetreibende ZD vor Auszahlung des Verfügungsbetrages mit dem Debitkarteninhaber am Geldautomaten.

⁸² EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁸³ In diesen Fällen wird uns als Debitkartenherausgeber regelmäßig ein sog. Interbankenentgelt berechnet.

⁸⁴ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁸⁵ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II.6. dieses Kapitels

⁸⁶ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁸⁷ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II.6. dieses Kapitels

c) Bargeldauszahlung mit Mastercard/Visa Card Kartenprodukten (Kredit- und Debitkarte) bei fremden ZD an eigene Kunden im Inland und Ausland

| | | |
|---|--|---|
| ▪ mit unserer Mastercard (Kreditkarte) | 3% des Umsatzes mind.5,00 Euro (gegebenenfalls zzgl. 1,00% für Währungsumrechnung) | 2% des Umsatzes mind. 5,00 Euro (gegebenenfalls zzgl. 1,00% für Währungsumrechnung) |
| ▪ mit unserer Visa Card (Kreditkarte) | 3% des Umsatzes mind.5,00 Euro (gegebenenfalls zzgl. 1,00% für Währungsumrechnung) | 2% des Umsatzes mind. 5,00 Euro (gegebenenfalls zzgl. 1,00% für Währungsumrechnung) |
| ▪ mit unserer Mastercard Basis/Visa Card Basis (Debitkarte) | 3% des Umsatzes mind.5,00 Euro (gegebenenfalls zzgl. 1,00% für Währungsumrechnung) | 2% des Umsatzes mind. 5,00 Euro (gegebenenfalls zzgl. 1,00% für Währungsumrechnung) |

Hinweise zu Ziffer 3.4 c):

Bei der Mastercard Gold/ Visa Card Gold/ Visa Card Platinum (Kreditkarten) sind alle Bargeldauszahlungen an Geldautomaten in Euro und Fremdwährung im Ausland pro Jahr unentgeltlich. Bei der Mastercard Standard/Visa Card Standard (Kreditkarten) sind 5 Bargeldauszahlungen an Geldautomaten in Euro und Fremdwährung im Ausland pro Jahr, bei der Visa Card Standard (Kreditkarte) im Kontomodell Bremer Konto Start sind 15 Bargeldauszahlungen an Geldautomaten in Euro und Fremdwährung im Ausland pro Jahr insoweit unentgeltlich, als dass Sie bei Bargeldauszahlungen an Geldautomaten in Fremdwährung im Ausland lediglich den in dieser Ziffer ausgewiesenen Preis für die Währungsumrechnung zahlen. Für alle Bargeldauszahlungen an Geldautomaten gilt: Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem Entgelt belastet.

3.5. Ausführungsfrist

Der Kartenzahlungsbetrag (Debit- und Kreditkarten) wird beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingehen:

| | |
|--|---|
| Kartenzahlungen im EWR ⁸⁸ in Euro | max. 1 Geschäftstag |
| Kartenzahlungen im EWR ⁸⁹ in einer anderen EWR-Währung ⁹⁰ als Euro | max. 4 Geschäftstage |
| Kartenzahlungen außerhalb des EWR unabhängig von der Währung | Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt. |

Die Geschäftstage der Sparkasse ergeben sich aus Kapitel B Nummer II. 7.

⁸⁸ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁸⁹ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁹⁰ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

4. Zahlscheingeschäft und Kassengeschäfte⁹¹

4.1. Bargeldeinzahlung

- **Bargeldeinzahlungen auf eigenes Konto** Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1., 2.
- **Bargeldeinzahlung eigener Kunden zugunsten Dritter**
 - auf Konten bei uns 20,00
 - auf Konten bei anderen Sparkassen/Landesbanken 20,00
 - auf Konten bei anderen Zahlungsdienstleistern 20,00

Bei Bargeldeinzahlungen zugunsten Dritter bei anderen Zahlungsdienstleistern gelten die unter Kapitel B Nummer II 1.1.1.a) und Kapitel B Nummer II 1.2.1.a) dieses Preis- und Leistungsverzeichnisses geregelten Ausführungsfristen.

4.2. Bargeldauszahlung

- **Von Konten bei uns (die nicht von Kapitel B Nummer II 3.4 erfasst ist)** Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1., 2.

4.3. Münzgeldbearbeitung

(=Annahme, Abgabe und Bearbeitung von EUR-Hartgeld)

- Annahme von unsortiertem Münzgeld (mehr als 50 Münzen) mittels Safebag je Safebag 6,50
- Hinweis:*
Keine Preisbelastung für Bargeldeinzahlungen von Minderjährigen auf ihr eigenes Spar- oder Girokonto in der Weltpartagswoche
- Abgabe von gerolltem Münzgeld je Münzgeldrolle 0,20, mind. je Vorgang 1,00

4.4. Bargeldservice

Im Auftrag des Kunden ausgeführter Versand von Bargeld an seine Adresse (nur innerhalb Deutschlands möglich)

je Auftrag 6,50

5. Online-Banking und Electronic Banking

5.1. Online-Banking (PIN/TAN/FinTS)

- Bereitstellung des Online-Banking Zuganges unentgeltlich
- Bereitstellung einer kontounabhängigen Chipkarte für Online-Banking jährlich 4,00 EUR
- Bereitstellung von pushTAN⁹²
 - je pushTAN unentgeltlich
- Bereitstellung von smsTAN⁹³
 - je smsTAN bei einem Privatkonto unentgeltlich
 - je smsTAN bei einem Geschäftskonto 0,10 (ab der 6. smsTAN)

5.2. Electronic Banking für Unternehmer

- Zugangsverwaltung für EBICS
 - Einrichtung: Kunden ID mit Nutzung von S-Firm 47,60 (inkl. MwSt.)
 - Einrichtung: Kunden ID ohne Nutzung von S-Firm 47,60 (inkl. MwSt.)
 - Einrichtung: zusätzliche Kunden ID mit Nutzung von S-Firm 47,60 (inkl. MwSt.)
 - Einrichtung: zusätzliche Kunden ID ohne Nutzung von S-Firm 47,60 (inkl. MwSt.)
 - Einrichtung: Kontonummer für die Kunden ID eines Servicerechenzentrums, z. B. der DATEV 23,80 (inkl. MwSt.)
 - Einrichtung: Teilnehmer ID 23,80 (inkl. MwSt.)
 - Einrichtung: Konto 11,90 (inkl. MwSt.)
 - Einrichtung/Änderungen von Auftragsstypen 11,90 (inkl. MwSt.)

⁹¹ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls das Zahlscheingeschäft bzw. das Kassengeschäft fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

⁹² Wird nur erhoben, wenn die TAN vom Kunden angefordert, der Zahlungsauftrag vom Kunden mit der bereitgestellten TAN erteilt worden ist und dieser der Sparkasse zugegangen ist.

⁹³ Wird nur erhoben, wenn die TAN vom Kunden angefordert, der Zahlungsauftrag vom Kunden mit der bereitgestellten TAN erteilt worden ist und dieser der Sparkasse zugegangen ist.

Dienstleistung

Preis in EUR

- Zusätzliche Bereitstellung von Kontoinformationen auf Verlangen des Kunden⁹⁴
 - Elektronische Avise (MT 942/camt.52) pro Konto und je Übertragungs-/Sicherungsverfahren mtl. 5,95 (inkl. MwSt.)
 - Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940/camt.53 - pro Personennummer mtl. 5,95 (inkl. MwSt.)
 - Umsatzinformation in elektronischen Sammlern (camt.54) - pro Konto mtl. 10,00 (inkl. MwSt.)
 - Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940 pro Kontonummer und je Übertragungs-/Sicherungsverfahren, z.B. für die DATEV pro Kunden inkl. aller Konten mtl. 5,95 (inkl. MwSt.)

5.3. Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS⁹⁵

| | |
|---|---|
| ▪ Beauftragung mittels FinTS: | |
| ▪ Einzelüberweisung | |
| ▪ im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten ⁹⁶) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| ▪ Echtzeit-Überweisung in Euro innerhalb EWR-Staaten ⁹⁷ | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| ▪ im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten ⁹⁸) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| ▪ Echtzeit-Überweisung in Euro (in Drittstaaten ⁹⁹) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| ▪ Sammelüberweisung | |
| ▪ im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten ¹⁰⁰) je Einzelauftrag | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| ▪ im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten ¹⁰¹) je Einzelauftrag | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| ▪ Lastschriftinzug | |
| ▪ im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten ¹⁰²) je Einzelauftrag | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| ▪ im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten ¹⁰³) je Einzelauftrag | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |

⁹⁴ Gegenüber Verbrauchern sowie gegenüber Kunden, welche keine Verbraucher sind und mit denen keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde, gilt Folgendes: Die Übermittlung von Kontoauszügen in der vereinbarten Form, Häufigkeit und dem vereinbarten Verfahren erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt und übermittelt. Ausgenommen davon ist die Erstellung und Übermittlung von Duplikaten auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht).

⁹⁵ Für Überweisungen wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat. Für Lastschriftinzüge werden Entgelte nur für die beauftragte und fehlerfreie Ausführung erhoben.

⁹⁶ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁹⁷ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁹⁸ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

⁹⁹ Dies sind derzeit Andorra, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt.

¹⁰⁰ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

¹⁰¹ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

¹⁰² EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

¹⁰³ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

Dienstleistung

Preis in EUR

| | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten¹⁰⁴) je Einzelauftrag | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten¹⁰⁵) je Einzelauftrag | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beauftragung mittels EBICS (ELKO): | |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Datenfernübertragung ohne elektronische Unterschrift je Konto | mtl. 10,00 zzgl. pro Umsatz 0,05 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Datenfernübertragung mit elektronischer Unterschrift je Konto | mtl. 10,00 zzgl. pro Umsatz 0,05 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Splitbuchung/ Einzelnachweis auf dem Kontoauszug des Auftraggebers | 0,15 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Überweisungen | |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten¹⁰⁶) je Einzelauftrag | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten¹⁰⁷) je Einzelauftrag | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Eilüberweisung (Euro-Express) | 2,00 |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Lastschrifteinzug | |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten¹⁰⁸) je Einzelauftrag | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten¹⁰⁹) je Einzelauftrag | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb von EWR-Staaten¹¹⁰) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten¹¹¹) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapiteln B.I.1.,2. |

6. Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen, sofern sie nicht zu Freiverkehrskursen umgerechnet werden, auf Basis der um 14:00 Uhr festgestellten Fixing-Kurse der unabhängigen Nachrichtenagentur Bloomberg.

Diese sind im Internet unter <http://www.bloomberg.com/markets/currencies/fx-fixings> veröffentlicht.

Der Währungsumrechnungskurs beim Auslandseinsatz der Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) ergibt sich aus Nummer 17 der Bedingungen für die Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte). Der von Mastercard/Visa Card festgelegte Referenzwechselkurs ist auf der Homepage der Sparkasse veröffentlicht und/oder auf Anfrage erhältlich. Die Währungsumrechnungskurse für Maestro und V PAY Transaktionen in Nicht-Euro-Währung sind unter <https://www.helaba.de/CBD-Kursinformationen> abrufbar.

¹⁰⁴ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

¹⁰⁵ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

¹⁰⁶ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

¹⁰⁷ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

¹⁰⁸ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

¹⁰⁹ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

¹¹⁰ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

¹¹¹ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

7. Geschäftstage und Annahmezeiten der Sparkasse

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungs-dienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Sparkasse unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme von

- Sonnabenden,
- 24. und 31. Dezember.

Abweichend davon ist für Bargeldein- und –auszahlungen an eigenen Geldautomaten jeder Tag, an dem der Geldautomat betrieben wird, ein Geschäftstag.

Zeitpunkt, ab dem eingehende Zahlungsaufträge als am nächsten Geschäftstag zugegangen gelten (Cut-Off-Zeit): (sofern nicht an der konkreten Annahmeverrichtung abweichende Cut-Off-Zeiten angegeben sind oder eine Echtzeit-Überweisung autorisiert wird)

| | |
|---|---|
| Geschäftsstelle: | Montag 16:30 Uhr Dienstag und Donnerstag 18:00 Uhr Mittwoch und Freitag 13:00 Uhr |
| SB-Terminal, Online-Banking/FinTS: | Montag bis Freitag 20:00 Uhr |
| Datenfernübertragung: | Montag bis Freitag 20:00 Uhr |
| Telefon-Banking: | Montag bis Freitag 20:00 Uhr |
| Echtzeit-Überweisung über die vereinbarten Zugangswege: | Es gibt keine Annahmefristen. Geschäftstag ist jeder Tag eines Jahres rund um die Uhr. |

III. Scheckverkehr

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1. bis I.3. nichts Abweichendes vereinbart wurde.

1. Allgemein

| | | |
|---|---|---------------|
| ▪ Scheckeinlösung | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. | |
| ▪ Scheckeinzug (Inland) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. | |
| ▪ Scheckvordrucke | | unentgeltlich |
| ▪ Zusendung von Scheckvordrucken im Auftrag des Kunden | | Portokosten |
| ▪ Bereitstellung eines unbestätigten Bundesbank-Schecks | | 9,50 |
| ▪ Rückabwicklung von Schecks für Einreicher | | 15,00 |

Wertstellung

| | | |
|--------------------------|--|---------------------------------|
| ▪ Scheckeinreichungen | | |
| ▪ eigenes Kreditinstitut | | Buchungstag + 1 Geschäftstag |
| ▪ andere Kreditinstitute | | |
| ▪ Eingang vorbehalten | | Buchungstag + 1 Geschäftstag |
| ▪ Inkasso | | |
| ▪ Scheckeinlösung | | Buchungstag |

2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr

2.1. Scheckzahlungen in das Ausland¹¹²

- Per Scheck/ Barscheck

10,00 zuzüglich

| Scheckbetrag | Entgelt |
|---------------------------------|---|
| Bis 1.000 Euro | Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro |
| Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro | Provision 22,50 Euro; Spesen 2,50 Euro; Courtage 0,25‰ ,mind. 1,50 Euro |
| Über 15.000 Euro | Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro |

2.2. Scheckzahlungen aus dem Ausland

In Euro

| Scheckbetrag | Entgelt |
|---------------------------------|--|
| Bis 10 Euro | Fremdkosten |
| Über 10 Euro bis 52 Euro | Spesen 3,00 Euro zuzüglich Fremdkosten |
| Über 52 Euro bis 500 Euro | Spesen 3,00 Euro, Provision 10,00 Euro zuzüglich Fremdkosten |
| Über 500 Euro bis 1.022 Euro | Spesen 3,00 Euro, Provision 20,00 Euro zuzüglich Fremdkosten |
| Über 1.022 Euro bis 16.666 Euro | Spesen 3,00 Euro, Provision 25,00 Euro zuzüglich Fremdkosten |
| Über 16.666 Euro | Spesen 3,00 Euro, Provision 1,5‰ zuzüglich Fremdkosten |

In Fremdwährung

| Scheckbetrag nach Umrechnung gem. Kapitel B. III. 2.3. | Entgelt |
|--|--|
| Bis 10 Euro | unentgeltlich |
| Über 10 Euro bis 52 Euro | Spesen 3,00 Euro, Courtage 2,00 Euro |
| Über 52 Euro bis 500 Euro | Spesen 3,00 Euro, Provision 10,00 Euro, Courtage 2,00 Euro |
| Über 500 Euro bis 1.022 Euro | Spesen 3,00 Euro, Provision 20,00 Euro, Courtage 2,00 Euro |
| Über 1.022 Euro bis 16.666 Euro | Spesen 3,00 Euro, Provision 25,00 Euro, Courtage 2,00 Euro |
| Über 16.666 Euro | Spesen 3,00 Euro, Provision 1,5‰, Courtage 0,25‰ |

2.3. Umrechnungskurse

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen, sofern sie nicht zu Freiverkehrskursen umgerechnet werden, auf Basis der um 14:00 Uhr festgestellten Fixing-Kurse der unabhängigen Nachrichtenagentur Bloomberg.

Diese sind im Internet unter <http://www.bloomberg.com/markets/currencies/fx-fixings> veröffentlicht.

¹¹² Sofern das Entgelt nicht gemäß Auftrag vom ausländischen Empfänger/Auftraggeber zu zahlen ist.

Dienstleistung

Preis in EUR

3. Reiseschecks

- Rücknahme von EUR-Reiseschecks zur Gutschrift auf Girokonten bei uns Je nach gewähltem Kontomodell
gemäß Kapitel B.I.1.,2.
- Rücknahme von Fremdwährungs-Reiseschecks zur Gutschrift
auf Girokonten bei uns pro Scheckeinreichung (max. 6 Schecks) 5,00 zzgl.
Fremdkosten

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

I. Sparkonto

1. Beginn und Ende der Verzinsung (Wertstellung)

- Erster Tag der Verzinsung Einzahlungstag
- Letzter Tag der Verzinsung Tag vor dem Auszahlungstag

2. Sparkassenbuchverlust

- Bearbeitung der Verlustmeldung und Neuausstellung eines Sparkassenbuchs bei vom Kunden zu vertretenden Umständen, sofern der Ersatz des Sparkassenbuchs von der Sparkasse nicht kostenfrei geschuldet wird. 12,00

3. Vertrag zugunsten Dritter

- Erstellung und Bearbeitung einer Vereinbarung eines Vertrages zugunsten Dritter im Auftrag des Kunden 12,00

4. Sonstiges

- Nacherstellung einer Umsatzauskunft 10,00
(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)
- Vereinbarung einer Verfügungsbeschränkung (Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises) im Auftrag des Kunden 12,00

II. Wertpapiere

1. Depotleistungen

Depotentgelt

- Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren (Ausnahme: eigene Inhaberschuldverschreibungen) Abrechnung und Belastung quartalsweise auf Basis der Bestände am Quartalsende (31.03., 30.06., 30.09., 31.12.) Grundpreis je Depot inkl. MwSt. pro Monat 2,00
zzgl. 0,20 % inkl. MwSt. pro Jahr vom Kurswert
- Verwahrung und Verwaltung von eigenen Inhaberschuldverschreibungen und Kassenobligationen Abrechnung und Belastung quartalsweise auf Basis der Bestände am Quartalsende (31.03., 30.06., 30.09., 31.12.) Grundpreis je Depot inkl. MwSt. pro Monat 2,00
zzgl. 0,12 % inkl. MwSt. pro Jahr vom Kurswert

Sonderleistungen im Auftrag des Kunden

- Duplikaterstellung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) inkl. MwSt. 41,65
- Unterjährige Depotaufstellung inkl. MwSt. 41,65
- Erträgnisaufstellung inkl. MwSt. 41,65
- Erstellung von Abrechnungskopien inkl. MwSt. 2,98
- Anforderung ausländischer Quellensteuer pro Auftrag inkl. MwSt. 41,65
zzgl. Fremdkosten
nur fremde Kosten
- Depotübertragung

Dienstleistung

Preis in EUR

2. Effektive Stücke

- Einlieferung inkl. MwSt. 20,83 +
fremde Spesen +
Portokosten
- Erneuerung Bogen (sofern Institut nicht Umtauschstelle ist) inkl. MwSt. 41,65
- Einlösung von fälligen Wertpapieren, Zins- und Dividendenscheinen
(sofern Institut nicht Zahlstelle ist)
 - Inland inkl. MwSt. 0,595%
vom Bruttoeinlösungs-
betrag mind. 41,65
 - Ausland inkl. MwSt. 1,190%
vom Bruttoeinlösungs-
betrag mind. 41,65
- Stücketausch 83,30
- Auslieferung an Kunden bzw. Streifbandverwahrung von Girosammelposten,
Trennung von Optionsscheinen inkl. MwSt. mind.
41,65 zzgl.
Fremdkosten

3. Transaktionsleistungen

An- und Verkauf von Wertpapieren

Aktien, Zertifikate, Optionsscheine, börsennotierte Investmentfonds, festverzinsliche Wertpapiere

| Vertriebsweg / Auftragserteilung über... | ...Filiale / Berater / Telefon | ...Online |
|--|--|--|
| Ankauf oder Verkauf | 10 EUR Grundpreis pro Transaktion zzgl. 0,80 % vom Kurswert | 10 EUR Grundpreis pro Transaktion zzgl. 0,40 % vom Kurswert |

- Investmentfonds Deka zum jeweiligen Ausgabe-/Rücknahmepreis
- Investmentfonds anderer Anbieter zum jeweiligen Ausgabe-/Rücknahmepreis
- Ausführung von ETF-Fondssparplänen
(Ausführungsintervall: wahlweise monatlich, 2-monatlich, vierteljährlich,
halbjährlich oder jährlich/ Mindestsparrate: 50,00 EUR monatlich/ keine
Mindest- und Maximalgebühr/ kein Ausgabeaufschlag/ Einrichten,
Ändern und Löschen des Sparplans kostenfrei) Pro Ausführung 2,50 zzgl. 1% der Sparrate
- Limite
 - Erteilung, Änderung, Verlängerung 5,00
 - Streichung 0,00
- Kapitaltransaktionen:
Ausübung von Bezugsrechten, Umtausch-/Übernahme-/
Rückkaufangebot, Optionsscheinausübung
 - Teilrechtshandel/Bezugsrechthandel 1,00% vom Kurswert des bezogenen
Wertpapieres, mind. 10,00
 - Bezug junger Aktien 1,00% vom Kurswert des bezogenen
Wertpapieres, mind. 20,00

Dienstleistung

Preis in EUR

Fremdkosten in- und ausländischer Börsen und sonstiger Handelsplätze

Am jeweiligen Handelsplatz fallen unterschiedliche Gebühren, Kosten oder Steuern an. Je nach Börse und/oder Wertpapierart können insbesondere beim Handelsplatzentgelt (Maklercourtage) unterschiedliche Bemessungsgrundlagen oder auch Pauschalpreise gelten. Genaue Informationen zur Höhe der Fremdkosten für Ihren individuellen Wertpapierauftrag können Sie gerne bei Ihrem Wertpapierberater erfragen.

Umlagegebühr

Sofern der Verkauf in einer anderen Lagerstätte erfolgt als der Kundenbestand verbucht ist, fällt eine Umlagegebühr an. Der Betrag ist lagerstellenabhängig.

4. Ersatz von Aufwendungen

Der Ersatz von Aufwendungen der Sparkasse richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

D. Kreditgeschäft

I. Kredite

- **Änderung des Tilgungssatzes im Auftrag des Kunden** je Konto 100,00
- **Sicherheitenänderung im Auftrag des Kunden**
 - Pfandentlassung 250,00
 - Rangrücktritt 250,00
 - Austausch von Grundpfandrechten 750,00
- **Schuldnerwechsel bei Darlehen/Krediten im Auftrag des Kunden** je Antrag 500,00
- **Schuldhaftentlassung bei Darlehen/Krediten im Auftrag des Kunden** je Vorgang 750,00
- **Erstellung von Tilgungsplänen (Zweitschrift)**
(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.)
 - bei Verbrauchern unentgeltlich
 - bei Nichtverbrauchern je Konto 50,00
- **Ratenaussetzung/Stundung im Auftrag des Kunden** je Konto 100,00
- **Nacherstellung von Darlehenskontoauszügen inkl. Steuerbescheinigung im Auftrag des Kunden**
(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.)
 - für das letzte vollständige Kalenderjahr pro Kontoauszug 10,00
 - für vorangegangene Jahre pro Kontoauszug 25,00
- **Bescheinigungen/ Bestätigungen im Auftrag des Kunden**
 - Fremdmittelbescheinigung (wg. Lastenhilfe) je Konto 25,00
 - Restschuldbestätigung gemäß „Hartz IV“ je Konto 25,00
 - Jahresabschlussbestätigung 125,00

II. Bankbürgschaft (Aval) für Geschäftskunden

- **Avalprovision**
 - bis zu einem Bürgschaftsbetrag von 10.000 Euro 4,00% p.a. des Bürgschaftsbetrages, mind. 50,00 Euro pro Quartal
 - bei einem Bürgschaftsbetrag von 10.000 bis 25.000 Euro 3,00% p.a. des Bürgschaftsbetrages, mind. 50,00 Euro pro Quartal
 - bei einem Bürgschaftsbetrag über 25.000 Euro 2,00% p.a. des Bürgschaftsbetrages, mind. 50,00 Euro pro Quartal

E. Sonstiges

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

I. Vermietung von Schrankfächern

Jahresmietpreise pro Schrankfach für unsere Kunden (abhängig von der Größe des Schrankfachs)

| Standardgrößen Breite x Länge mind. DIN A4 (21 x 29,7 cm) | | Sondergrößen Größe in cm Höhe x Breite x Länge | |
|--|-------------------------------|--|-------------------------------|
| Höhe in cm | Mietpreis/Euro inkl. MwSt. | | Mietpreis/Euro inkl. MwSt. |
| 5 | 46,00 | 5 x 20 x 30 | 30,00 |
| 7,5 | 70,00 | 7,5 x 20 x 45 | 40,00 |
| 10 | 85,00 | 30 x 60 x 45 | 320,00 |
| 12,5 | 110,00 | 45 x 60 x 45 | 320,00 |
| 15 | 130,00 | 24-Stunden-Anlage Breite x Länge mind. DIN A4 (21 x 29,7 cm) | |
| 17,5 | 160,00 | Höhe in cm | Mietpreis/Euro inkl. MwSt. |
| 20 | 180,00 | 5 | 45,00 |
| 22,5 | 180,00 | 5,2 | 45,00 |
| 30 | 240,00 | 8,6 | 75,00 |
| 37,5 | 240,00 | 11 | 96,00 |
| 40 | 280,00 | 12 | 105,00 |
| 45 | 320,00 | 15,4 | 120,00 |
| 50 | 320,00 | 17 | 155,00 |
| 60 | 320,00 | 18,8 | 195,00 |
| | | 23 | 207,00 |

Jahresmietpreis pro Schrankfach für Nichtkunden der Sparkasse (Kein Neuabschluss möglich)

| Standardgrößen Breite x Länge mind. DIN A4 (21 x 29,7 cm) | | Sondergrößen Größe in cm Höhe x Breite x Länge | |
|--|--------------------------------|--|-------------------------------|
| Höhe in cm | Mietpreis/ Euro inkl. MwSt. | | Mietpreis/Euro inkl. MwSt. |
| 5 | 56,00 | 5 x 20 x 30 | 37,50 |
| 7,5 | 84,00 | 7,5 x 20 x 45 | 50,00 |
| 10 | 110,00 | 30 x 60 x 45 | 600,00 |
| 12,5 | 132,00 | 45 x 60 x 45 | 900,00 |
| 15 | 156,00 | 24-Stunden-Anlage Breite x Länge mind. DIN A4 (21 x 29,7 cm) | |
| 17,5 | 192,00 | Höhe in cm | Mietpreis/Euro inkl. MwSt. |
| 20 | 216,00 | 5,0 | 60,00 |
| 22,5 | 225,00 | 5,2 | 60,00 |
| 30 | 300,00 | 8,6 | 100,00 |
| 37,5 | 375,00 | 11 | 128,00 |
| 40 | 400,00 | 12 | 140,00 |
| 45 | 450,00 | 15,4 | 160,00 |
| 50 | 500,00 | 17 | 206,00 |
| 60 | 600,00 | 18,8 | 260,00 |
| | | 23 | 276,00 |

Dienstleistung

Preis in EUR

- **Erneuerungen eines Schrankfach-Schlusses**
(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) inkl. MwSt. 260,00
- **Ausgabe eines Ersatzschlüssels** (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) inkl. MwSt. 130,00

II. Im Auftrag des Kunden vorgenommene

- Nachforschungen zur vermeintlich nicht ordnungsgemäßen Ausführung von Zahlungsvorgängen (soweit nicht durch fehlerhafte Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden verursacht) unentgeltlich
- sonstige Nachforschungen
(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) je nach Aufwand 80,00 EUR/ Stunde
- Erstellung von Bescheinigungen und Bestätigungen, z. B. pro Bescheinigung/Bestätigung 15,00
 - Zinsbestätigung
 - Saldenbestätigung
(soweit die Sparkasse nicht gesetzlich oder aus sonstigen Gründen zur unentgeltlichen Leistung verpflichtet ist und soweit nicht bereits durch die Kapitel C.I., C. II., D. I. gesondert ausgewiesen.)

III. Bankauskunft im Auftrag des Kunden

- Einholung 10,00
zzgl. Fremdkosten
- Erteilung 6,00

IV. Ermittlung einer neuen Kundenadresse

- Ermittlung einer neuen Kundenadresse 20,00
(Wird nur berechnet, soweit die Notwendigkeit zur Adressermittlung vom Kunden verursacht und von ihm zu vertreten ist. Dem Kunden ist der Nachweis gestattet, dass der Sparkasse keine oder nur wesentlich geringere Kosten für die Ermittlung der Kundenadresse entstanden sind.)